Die Sportseite

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **GZ in Kontakt : Gehörlosenzeitung für die deutschsprachige Schweiz**

Band (Jahr): **82 (1988)**

Heft 11

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Die Sportseite

Internationale Tischtennis-Meisterschaft vom 2./3. April 1988 in Brüssel

Es kamen total 16 Mannschaften aus sieben Ländern nach Brüssel. Zuerst spielte man in vier Gruppen, je vier Mannschaften jeder gegen jeden. Gruppe A: Zürich, Mons (B), Nantes (F) und Köln B (D). Unsere Mannschaft – Zürich: Olivier Perret, Albert Madörin und Martin Risch – haben die Vorrunde. Gruppe A siegte! In der Finalrunde pro Gruppe Sieger (Zürich, Braunschweig (D), Dublin (IRL) und Mons A (B), haben wir mit grosser Spannung gekämpft. Mit grosser Überraschung siegte unsere Mannschaft Zürich. (Ohne den Starspieler Olivier Perret hätten wir zirka den 9. Platz belegt!) Er hat uns gerettet. Merke: Olivier Perret hat alle Einzelspieler geschlagen, am Schluss des letzten Spiels verlor er gegen Besson (Mons A). Er hatte keine Kraft mehr!

Bilanz – Resultate und Rangliste

Vorrunde bei Gruppe A

Zürich – Mons B	5:1
Zürich – Nantes	5:2
Zürich – Köln B	5:0

Finalrunde

Zürich – Braunschweig	5:2
Zürich – Dublin	5:3
Zürich – Mons A	5:3

1. Zürich
2. Braunschweig
3. Dublin
4. Mons A

Euer SGSV Abt. Tischtennis
Obmann Martin Risch

2. Tischtennis-Schweizermeisterschaft, 9. April 1988 in Aarau

Am hellen, schönen Tag um 9.00 Uhr trafen 13 Teilnehmerinnen und Teilnehmer in der Turnhalle Gönhard in Aarau zusammen. Um 10.15 Uhr begann der Kampf, die Vorrunde in den zwei Gruppen A und B. Nach der Vorrunde steht die Gruppe A als Favorit, Olivier Perret, hinter Thomas von Dincklage und der Gruppe-B-Sieger Albert Madörin hinter Martin Risch. Im Final spielt immer noch problemlos der Sieger Olivier Perret gegen Albert Madörin mit 21:8, 21:8. Mit dem dritten Platz soll Martin Risch zufrieden sein! Im Doppel haben sich fünf Mannschaften gemeldet. Endlich siegten die Doppelpartner Risch/Madörin gegen die Vorjahressieger Perret/Khidhir in drei Sätzen!

Bemerkung
Die nächste 3. SM-Tischtennis-Meisterschaft findet voraussichtlich am 20. Mai 1989 in Lausanne statt. Genaue Informationen werden zirka Ende Dezember 1988 publiziert!

Rangliste

Einzel:
1. Olivier Perret (Lausanne)
2. Albert Madörin (Aarau, Mitglied GSVZ)
3. Martin Risch (Greifensee, GSVZ)

Doppel:
1. Risch/Madörin
2. Perret/Khidhir
3. Koller/von Dincklage

Euer SGSV Abt. Tischtennis
Obmann Martin Risch

30. Schweizerische Gehörlosen-Mannschafts-kegelmeisterschaft

Resultate der 30. Schweiz. Kegel-Mannschaftsmeisterschaft vom 29./30. April im Restaurant Lux in Le Locle:

1. St.Gallen I 2877 Holz
   Locher Adolf 629 P., Wirth Liselotte 572, Stössel Hans 569, Manhart Peter 558, Hofmänner Hans 549 (Bösch Kurt 528)
2. Basel 2742 Holz
   Fehlmann Ruth 590, Dietrich Ernst 585, Rüttner Albert 554, Lüscher Fritz 524, Rüegg Hanspeter 489 (Schumacher Hansrudolf 448)
3. Olten 2648 Holz (35 B)
   Nützi Thomas 562, Keller Hansruedi 543, Buser Hans 540, von Arx Heinz 538, Wenger Bruno 465 (Probst Erwin: 458)
4. Zürich 2648 Holz (8 B)
   Meier Kurt 540, Bosshard Hans 536, Schneider Hansueli 534, Egger Dietrich 529, Casanova Marco 509 (Alonso Joaquin 456)
5. Luzern 2643 Holz
   Bättig Josef 590, Stocker Guido 564, Zumbach Beat 504, Horat Josef 494, Amsler Markus 491 (Liccardello Giuseppe 436)

Schweizerische Vereinigung Gehörloser Motorfahrer:

Generalversammlung in Kloten

Am 16. April fand in Kloten die Generalversammlung statt. Präsident Werner Gnos konnte über 90 Mitglieder begrüssen. Sämtliche Traktanden wurden ohne Gegenstimme genehmigt. In den Vorstandswahlen für die Amtsperiode 1988 bis 1991 wurde der Präsident nach neun Jahren wiedergewählt. Für zwei abtretende Vorstandsmitglieder, Beat Hodler und Hermann Noletta, wurden Ersatzmänner aus der Versammlung gefunden. Es sind Severin Schmid und Bernard Kober.
Die Mitglieder stimmten für eine Fahrt ins Blaue im Hinblick des 35jährigen Clubbestehens im Jahre 1989. Anschliessend wurden 14 Pioniere für ihre 25jährige Mitgliedschaft mit einer Urkunde geehrt. Der Präsident erinnerte die Teilnehmer daran, dass es dieses Jahr genau 40 Jahre her ist, seit Gehörlose zur Autoprüfung zugelassen wurden (1948 bis 1988).
Der zweite Teil des Abends gehörte wie immer der Geselligkeit. Die nächste GV wurde auf den 15. April 1989 festgelegt.

Der Präsident Werner Gnos

Der neue Vorstand der SVGM:

Präsident:	Werner Gnos
Vizepräsident:	Heinz von Arx
Kassierin:	Ruth Rösner
Aktuar:	Bernard Kober
Sportchef:	Martin Risch
1. Beisitzerin:	Silvia Pecnjak
2. Beisitzer:	Severin Schmid

Ausscheidungsspiel Fussball für Neuseeland:

Hopp Schwiiz!

Jetzt gilt es ernst. Schafft es unsere Nationalmannschaft oder nicht. Mit unserer Unterstützung steigen die Chancen, dass wir sie an den Gehörlosen-Welt-Sommerspielen vom 7. bis 17. Januar 1989 im Einsatz sehen. Die kommenden Ausscheidungsspiele geben den Ausschlag. Deshalb gilt es, unserer Mannschaft den Rücken zu stärken. Das gelingt jedoch nur, wenn sie am Spiel durch eine grosse Anhängerschaft unterstützt wird. Also, reserviert Euch alle das folgende Datum und kommt mit Kind und Kegel:

Samstag, 18. Juni 1988, um 18 Uhr

Sportplatz «Tribschen» in Luzern Schweiz gegen Schweden

Die Organisation dieses Spiels liegt in den Händen des Fussballobmanns Joseph Piotton und des Trainers Anton Trombitas mit dem Freund und ehemaligen Fussball-Nationaltrainer Paul Wolfisberg.
Wir möchten daran erinnern, dass das Retourspiel Schweden – Schweiz am 1. Oktober 1988 in Schweden stattfindet. Also nochmals: Reserviert Euch den 18. Juni 1988. Wir hoffen auf eine grosse Unterstützung: «Hopp Schwiiz – kämpft um Eueren Platz in Neuseeland!»

Gehörlosenverein Bern

Quartalsversammlung

Am Sonntag, dem 26. Juni 1988, findet um 14 Uhr im Klubhaus Mayweg Bern, die Quartalsversammlung des Gehörlosenverein Bern statt. Für zahlreiches und pünktliches Erscheinen dankt im voraus

Der Vorstand